

ANMELDUNG BIS ZUM 15.03.2015

Online: eb-offenbach@cv-offenbach.de
Telefon: 069 800 64 - 230
Fax: 069 800 64 - 258

Beratung für Kinder, Jugendliche, Eltern und Paare
Caritasverband Offenbach/Main e.V.
Caritashaus St. Josef
Platz der Deutschen Einheit 7
63065 Offenbach am Main
www.caritas-offenbach.de

Hinweis: Während der Veranstaltung werden Fotos zwecks Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit erstellt.
Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie nicht mit der Speicherung und Verarbeitung Ihrer angegebenen Daten im Rahmen der Veranstaltungsorganisation einverstanden sind.

ANREISE

Freireligiöse Gemeinde, Offenbach, Schillerplatz 1,
(der Eingang befindet sich in der Geleitsstraße)
63067 Offenbach
Tel: 069 800 806 0

www.freireligioese-offenbach.de

Parkmöglichkeiten im Parkhaus des Cinemaxx
Berliner Straße 167-168, 63067 Offenbach
oder
City Parkhaus KOMM,
Kleine Marktstraße 2-4, 63065 Offenbach
(jeweils ca. 10 Minuten Fußweg)

KONTAKT

Caritashaus St. Josef Offenbach
Beratung für Kinder, Jugendliche, Eltern und Paare
Platz der Deutschen Einheit 7
63065 Offenbach

Telefon: 069 800 64 - 230
Online: eb-offenbach@cv-offenbach.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER ZENTRALE

Caritasverband Offenbach/Main e.V.
Kaiserstraße 69
63065 Offenbach

Mo bis Do	von 08:30 – 12:30 Uhr von 13:30 – 17:00 Uhr
Mi	von 08:30 – 12:30 Uhr
Fr	von 08:30 – 12:30 Uhr von 13:30 – 15:00 Uhr

SPENDENKONTO

Pax-Bank e.G.
IBAN: DE45 3706 0193 4002 5000 30
BIC: GENODED1PAX
Verwendungszweck: Schatzinsel

CARITASVERBAND
Offenbach/Main e.V.



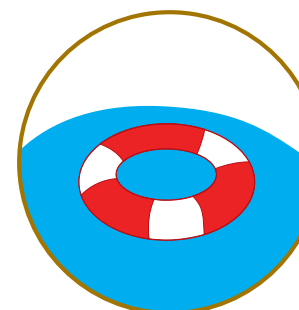
„SCHATZINSEL SUCHT ENTDECKER“

Gruppenangebote für Kinder und Jugendliche
mit psychisch erkrankten oder
suchtkranken Eltern oder Elternteilen

Mittwoch, den 29. April 2015
Freireligiöse Gemeinde Offenbach
9:30 – 12:30 Uhr

gefördert von

AKTION
MENSCH



„Manchmal ist Mama ganz lange traurig und dann möchte ich sie zum Lachen bringen. Aber das klappt nicht und dann werde ich ganz traurig“

Jana, 8 Jahre alt

Das Kind im Fokus

Kinder mit suchtkranken oder psychisch erkrankten Eltern stellen eine besondere Risikogruppe dar und verdienen unsere besondere Aufmerksamkeit. Sie sind früh großen Belastungen ausgesetzt und verstärkt gefährdet, selbst suchtmittelabhängig oder psychisch krank zu werden.

Der Caritasverband Offenbach sieht schon seit geraumer Zeit einen Bedarf für diese Zielgruppe und hat ein neues Gruppenangebot entwickelt. Dank der Unterstützung von Aktion Mensch kann das Vorhaben jetzt realisiert werden.

Schatzsuche für Kinder

Mit unserem Gruppenprojekt möchten wir Kindern und Jugendlichen aus Offenbach mit diesen besonderen Belastungen ermöglichen, in einem sicheren Rahmen Entlastung zu erfahren und auf Schatzsuche zu gehen. Denn in den betroffenen Kindern und Jugendlichen warten viele „Schätze“ darauf, entdeckt zu werden. Schätze, die ihnen helfen, ihre Bedürfnisse besser zu erkennen und altersspezifische Entwicklungsanforderungen bewältigen zu können – einfach ein Kind oder ein Jugendlicher sein zu dürfen.

Hilfestellung für Eltern

Ausgehend davon, dass die größte Chance für die Kinder und Jugendlichen in der Stabilisierung der Eltern liegt und auch suchtkranke oder psychisch erkrankte Eltern gute Eltern sein wollen, umfasst das Projekt Hilfestellungen für die ganze Familie.

Auch mit den Eltern möchten wir auf Schatzsuche gehen und diese dabei unterstützen, ihre Stärken zu erkennen und ihre elterlichen Kompetenzen weiter zu entwickeln.

Das Netzwerk für Hilfe

Für unser Projekt sind wir selbstverständlich auf ein gutes Netzwerk angewiesen, das ermöglicht, Hilfen zeitnah und passgenau anzubieten.

Die Auftaktveranstaltung ist eine Einladung an Sie, sich über unser Hilfsangebot zu informieren und Sie für eine Zusammenarbeit zu gewinnen.

Wir freuen uns auf Sie.

PROGRAMM:

9:15 Uhr **Ankommen/Stehkaffee**

9:30 Uhr **Begrüßung und Grußworte**
Bernd Bleines, Caritasdirektor Caritasverband Offenbach / Main e.V.
Peter Schneider, Bürgermeister, Kinder- und Jugenddezernent Offenbach
Hermann Dorenburg, Leiter des Jugendamts Offenbach

10:00 Uhr **Vortrag**

**„Belastungen und Bewältigungsstrategien von Kindern psychisch erkrankter Eltern“
Prävention durch Intervention**

Dr. Susanne Schlüter-Müller,
niedergelassene Kinder- u.
Jugendlichenpsychiaterin, Frankfurt

11:00 – 11:30 Uhr Pause

11:30 Uhr **Vortrag**

„Anna, Paul und ihr inneres Erleben. Einblicke in die praktische Arbeit mit Kindern aus suchtbelasteten Familien“

Stefan Stark,
Projekt „Drachenherz“, Blaues Kreuz Marburg: ein Angebot für Kinder und Jugendliche suchtkranker Eltern.

12:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**